
rêverie
Leben im Augenblick

Einladung

zu unseren Veranstaltungen im
Gemeinschaftshaus der rêverie

Der
Eintritt
ist frei

Wir haben leider nur begrenzt Platz. Für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen ist daher eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

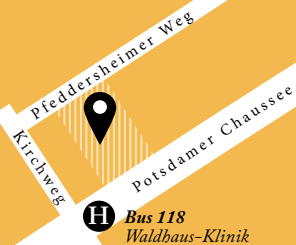
Bitte melden Sie sich an unter Tel. (030) 923 58 26 - 0 oder per E-Mail an info@reverie-berlin.de

Wir freuen uns, Sie im Gemeinschaftshaus des Wohnensembles der rêverie begrüßen zu dürfen.



rêverie

Pfeddersheimer Weg 61-67
14129 Berlin-Nikolassee
Telefon (030) 923 58 26 - 0
www.reverie-berlin.de



rêverie
Leben im Augenblick

März

Samstag, 10.03.2018, 15.30 Uhr

Lesung

„Liebesschatten – Liebe und Tod“

Philipp Sonntag – Schauspieler, Kabarettist und Autor erzählt düstere, schauerlich schöne Geschichten über die Liebe zwischen Frau und Mann. Er entdeckt mit Entsetzen, was die Blicke seiner Exfrau in seiner neuen Wohnung anrichten. Er beschreibt den hoffnungslosen Versuch eines Liebenden, seine Angebetete aus dem Kerker ihrer Einsamkeit zu befreien. Liebe und Tod, Himmel und Hölle, unvereinbar, untrennbar. Dazwischen wilder, trauriger Blues.

Einlass mit Prosecco und Salzgebäck ist um 15.00 Uhr.

Anmeldungen bitte bis 06.03.2018

Samstag, 24.03.2018, 15.30 Uhr

Konzert

Anne Bandel & Band

Was haben Jazz und französische Chansons gemeinsam? Sie sind herzlich eingeladen, das herauszufinden. Anne Bandel und ihre Band werden Ihnen Titel aus den Jahren 1930–1960 vorstellen. Wir freuen uns auf Sie!

Einlass mit Kaffee und Kuchen ist um 15.00 Uhr.

Anmeldungen bitte bis 20.03.2018

April

Samstag, 07.04.2018, 15.30 Uhr

Lesung

John le Carré: Der Spion der aus der Kälte kam

Der Bau der Mauer ab dem 13.08.1961 war nicht nur eine Zementierung der festgefahrenen Positionen im Kalten Krieg zwischen Ost und West, sondern zugleich auch unübersehbares Symbol der „Demarkationslinie“ zwischen Nato und Warschauer Pakt. Die politischen, aber auch persönlichen Brüche und Verwerfungen verarbeitete John le Carré zu einer der „besten Spionagegeschichten überhaupt“, wie die New York Times den 1964 erschienenen Roman nannte. Vorgetragen vom Synchron- und Hörbuchsprecher Henning Westphal.

Einlass mit Kaffee und Kuchen ist um 15.00 Uhr.

Anmeldungen bitte bis 03.04.2018

Samstag, 21.04.2018, 15.30 Uhr

Musikalische Lesung

Die Tante Jolesch – oder der Untergang des Abendlandes

„Schmankerln“ aus der satirischen Betrachtung der alten k. u. k. Monarchie des österreichischen Autors und Journalisten Friedrich Torberg. Es ist eine liebevolle Betrachtung der guten alten Zeit, aufgelockert mit einigen Liedern aus der ersten Hälfte des 20. Jh., vorgetragen vom Schauspieler, Pianisten und Sänger Christoph Schobesberger.

Einlass mit Kaffee und Kuchen ist um 15.00 Uhr.

Anmeldungen bitte bis 17.04.2018